

## Joh 14,15-26 Mit dem Heiligen Geist leben

**Joh 14,15-26:** »Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. 16 Und der Vater wird euch ´an meiner Stelle` einen anderen Helfer geben, der für immer bei euch sein wird; ich werde ihn darum bitten. 17 Er wird euch den Geist der Wahrheit geben, den die Welt nicht bekommen kann, weil sie ihn nicht sieht und nicht kennt. Aber ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein. 18 Ich werde euch nicht als hilflose Waisen zurücklassen; ich komme zu euch. 19 Nur noch kurze Zeit, dann sieht die Welt mich nicht mehr. Ihr aber werdet mich sehen, und weil ich lebe, werdet auch ihr leben. 20 An jenem Tag werdet ihr erkennen, dass ich in meinem Vater bin und dass ihr in mir seid und ich in euch bin. 21 Wer sich an meine Gebote hält und sie befolgt, der liebt mich wirklich. Und wer mich liebt, den wird mein Vater lieben; und auch ich werde ihn lieben und mich ihm zu erkennen geben.« 22 Da fragte ihn Judas (der andere Judas, nicht Judas Iskariot): »Herr, wie kommt es denn, dass du dich nur uns zu erkennen geben willst und nicht der Welt?« 23 Jesus gab ihm zur Antwort: »Wenn jemand mich liebt, wird er sich nach meinem Wort richten. Mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen. 24 Wer mich nicht liebt, richtet sich nicht nach meinen Worten. Und was ich euch sage, ist nicht mein Wort; ihr hört das Wort des Vaters, der mich gesandt hat. 25 Diese Dinge sage ich euch, solange ich noch bei euch bin. 26 Der Helfer, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, wird euch alles ´Weitere` lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.

**Mit dem Heiligen Geist leben**

So überschreibe ich diesen Text.

## 1. **Gott steht dir bei**

Jesus spricht zu seinen Jüngern. Er ist mittendrin, sie darauf vorzubereiten, dass er sie verlassen würde.

Sein Weggang machte den Jüngern Angst. Sie haben sich vielleicht die Frage gestellt:

- Wir haben **alles zurückgelassen** und sind Jesus nachgefolgt. Was wird sein, wenn er weg ist?
- Oder: **Wer wird uns trösten und beistehen**, wenn wir ängstlich sind, wenn die Pharisäer uns bedrohen und wir ihnen antworten müssen?

Die Jünger mussten sich damit abfinden, dass sie wie Waisen zurückgelassen würden. Wie kleine Kinder, die keine Mutter und keinen Vater mehr hatten.

**Doch Jesus sagt ihnen: 18** *Ich werde euch nicht als hilflose Waisen zurücklassen; ich komme zu euch.*

Als Kind passiert es manchmal, dass man mit der Mutter in einem grossen Warenhaus ist. Du träumst vor dich her und bestaunst viele interessante Gegenstände.

Und plötzlich war sie weg. Deine Mutter, ausser Sicht- und Hörweite. **Alles Schreien** und Heulen nützte nichts, deine Mutter war weg.

Und dann kam der «Beistand», irgendeine Verkäuferin nahm dich bei der Hand und führte dich zur Information wo deine Mutter schon auf dich wartete.

**Jesus sagt: 18** *Ich werde euch nicht als hilflose Waisen zurücklassen; ich komme zu euch.*

**V. 16** *Und der Vater wird euch 'an meiner Stelle' einen anderen Helfer (paraklet/Beistand) geben, der für immer bei euch sein wird;*

### **Wer ist dieser Paraklet?**

In **V. 17** wird er als **Geist der Wahrheit** bezeichnet.

Das Wort Paraklet kommt **im NT nur bei Johannes** vor. Es steht zum einen für den **Heiligen Geist** (Joh 14,16.26; 15,26; 16,7)

Und es steht auch für **Jesus Christus** (Joh 14,16/18; 1Joh 2,1)

In **V. 18** sagt Jesus im Bezug auf den Parakleten: ***Ich komme zu euch.***

**Mit dem Heiligen Geist kommt also Jesus selbst zu uns. Wie das genau geht, das will ich etwas später erklären.**

**Wichtig scheint mir nun noch die Frage, zu wem kommt der Beistand.**

Jesus sagt **seinen Jüngern**: 15 »*Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. 16 Und der Vater wird euch ´an meiner Stelle` einen anderen Helfer geben,*

und in **V. 17**, *Er wird euch den Geist der Wahrheit geben, den die Welt nicht bekommen kann, ...*

**Also, nur diejenigen, die Jesus nachfolgen bekommen den Heiligen Geist! Was sind wir Christen doch privilegiert!**

**Solltest du noch kein Nachfolger von Jesus sein, dann sprich mich an und ich erkläre dir gerne, wie du eine vom Heiligen Geist gewirkte Wiedergeburt erleben kannst.**

**Ein echter Christ ist jemand der Jesus liebt und sich aus Liebe zu ihm an Gottes Gebote hält. Wenn du so Jesus nachfolgst, dann wohnt Gottes Beistand bei dir!**

Lasst uns das nochmals genauer ansehen. Wer ist dieser Beistand? Wer genau ist immer bei uns?

## **2. In dir wohnen Jesus und der Vater!**

Das ist eine **unglaubliche Überschrift!!** - nicht wahr?

**Jesus sagt im Bezug auf den Heiligen Geist: 18 Ich werde euch nicht als hilflose Waisen zurücklassen; ich komme zu euch.**

Und in **V. 20: An jenem Tag werdet ihr erkennen, dass ich in meinem Vater bin und dass ihr in mir seid und ich in euch bin.**

**Wir sind also in Christus und Christus ist in uns. Faszinierend!**

Auch im **Missionsbefehl** sagt uns Jesus: ... *ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt. (Mt 28,20)*

**Fazit: Jesus Christus selbst ist durch den Heiligen Geist in uns, er selbst ist unser Beistand.**

Gottes **Geist** in uns **kann aber auch gedämpft** werden, in dem wir z.B. Gott ungehorsam sind.

**Zum zweiten Mal sagt Jesu** jetzt in **V. 21: Wer sich an meine Gebote hält und sie befolgt, der liebt mich wirklich. Und wer mich liebt, den wird mein Vater lieben; und auch ich werde ihn lieben und mich ihm zu erkennen geben.**«

**Jesus offenbart sich also nicht verborgen in allen Religionen** wie das immer wieder behauptet wird. Er offenbart sich nicht im Islam, im Buddhismus und im Hinduismus.

Nein, dort **wo Er geliebt wird**, dort wo eine intakte Beziehung mit **Ihm** gelebt wird, dort wo wir uns an **Seine** Weisungen halten, **dort liebt er uns und dort offenbart er sich uns.**

Jesus sagt schon in Spr. 8,17 als personifizierte Weisheit: *Ich habe lieb, die mich lieben, und die nach mir suchen werden mich finden.*

**Halten wir fest: Jesus liebt uns und offenbart sich uns nicht in jedem Fall.** Er tut es dann, wenn wir mit ihm Leben, ihn lieben und uns an seine Weisungen halten!

**Kommen wir jetzt noch zum Vater:**

**Jesus sagt zum 3. Mal** jetzt in **V. 23**: »Wenn jemand mich liebt, wird er sich nach meinem Wort richten. Mein Vater wird ihn lieben, und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen.

Und in **V. 24** das Ganze nochmals in **negativer Form**: Wer mich nicht liebt, richtet sich nicht nach meinen Worten. ...

**Wer Jesus liebt, der hält Gottes Gebot** und **wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen** **also Jesus und sein Vater kommen zu uns und nehmen in uns Wohnung.**

Ist es nicht **umwerfend zu wissen**, dass Gott in uns wohnt!?!

**Fazit: Durch den Heiligen Geist wohnt** die ganze Gottheit in uns. Der HG repräsentiert den Vater und den Sohn in unserem Leben. – **Was für ein Beistand! – Halleluja!**

### ***3. Im Geist konkret leben***

**Merken wir eigentlich etwas davon, wenn Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist in uns wohnen?**

**Müsste man eigentlich schon, oder?!**

**Manche Christen** kommen in **Gewissensnöte**, weil sie von diesem Beistand **gefühlsmässig nichts spüren.**

Als Junger Christ hatte ich Mitchristen, die erlebten oft so eine gefühlsmässige Überschwänglichkeit und ich frage mich dann ernsthaft, ob mir noch etwas fehlt.

Später habe ich festgestellt, das Gefühl primär nichts mit dem Heiligen Geist zu tun haben! Fälschlicherweise werden viele Gefühle dem Heiligen Geist zugeschrieben, obwohl sie ganz andere Ursachen haben.

Natürlich kann das Erleben mit dem Heiligen Geist grossartige, aber auch schreckliche Gefühle auslösen, wenn er dich z.B. von einer Sünde überführt, dann fühlst du dich mies, aber das ist nicht das Entscheidende, ob du den Heiligen Geist hast oder nicht.

Nicht das Gefühl ist das Entscheidende, sondern die Tatsache, dass Gott in seinem Wort sagt: und wir werden zu ihm kommen und bei ihm wohnen.

Frage: Können wir denn gar nicht feststellen, ob Gott in uns lebt, wenn wir das nicht unbedingt fühlen?

Doch! Wenn Gott in uns ist und wir in ihm, dann verändert sich unser Charakter, unser Handeln, unser Denken. Das geht schrittweise voran. Im Lebensrückblick erkennen wir, wie Jesus uns verändert hat, wie er in uns wirkt, so, dass wir Jesus lieben und seine Gebote halten.

Das ist das Zeichen dafür, dass der Heilige Geist in uns wohnt und wirkt.

Ein geisterfüllter Mensch erkennst du daran, dass er Gottes Wort nicht nur kennt, sondern dass er sich auch daran hält!

Ein **Verwandter von uns wurde plötzlich gelb**. Er wurde in den Spital eingeliefert und verstarb innerhalb weniger Tage. Todesursache Leberkrebs.

Der **Krebs war schon viele Monate oder sogar Jahre** vorher da. Emotional, gefühlsmässig hat unser Verwandter nichts gemerkt. Er spürte nichts davon in seinen Gefühlen.

Doch **plötzlich war die Auswirkung** sichtbar und unabänderlich da. Seine Haut wurde gelb und nach kurzer Zeit verstarb er.

**So ist es mit dem Heiligen Geist**, der in uns lebt und wirkt. Im **Gegensatz zum Krebs** tötet er uns nicht, sondern **macht uns lebendig**.

**Der Heilige Geist wirkt in uns und verändert uns zum Positiven**. Er macht uns **Christus ähnlicher**. Und **plötzlich** werden solche **Veränderungen sichtbar**.

**Davon lesen wir** auch in **V. 26**: *Der Helfer, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, wird euch alles 'Weitere' lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe.*

**Beim Wirken** des Heiligen Geistes geht es **nicht um Ekstase und Gefühlsregung**.

**Es geht darum**, dass der **Heilige Geist uns lehren und erinnern wird**, und zwar das, **was Jesus gesagt hat**.

Er **bringt nichts Neues**, sondern **schliesst sich dem an**, was **Jesus** schon gesagt hat!

**Dabei hilf er uns das, was Jesus gesagt hat, im Alltag zu leben!**

Das **Leben im Geist** ist also **nichts für abgedrehte Spiritisten** oder irgendwelche **supergeistlichen Christen**, die irgendwelche Stadien des Christseins erreicht haben.

Nein, das **Leben im Geist ist für dich und mich! Jeder der Jesus lieb hat, lebt im Heiligen Geist, das ist der absolute Normalzustand!**

**Der Heilige Geist lehrt uns und er erinnert uns an das, was Jesus schon gesagt hat.**

**Leben im Heiligen Geist hat also mit lernen zu tun**, wir lernen von ihm, wie wir leben und handeln sollen.

Dazu **einige Bsp. Der Heilige Geist hilft uns die Bibel zu verstehen.** Es gibt viele Menschen, die haben die **Bibel durchgelesen und doch nicht wirklich verstanden** um was es geht. Sie wurden von Gottes Wort nicht angesprochen. Die Bibel war für sie ein normales Buch mit grausamen Kriegen, vielen Gesetzen und fantasievollen Geschichten. Sie konnten Gottes Reden nicht wahrnehmen, geschweige denn verstehen. Ihnen fehlte der Heilige Geist, der ihnen Gottes Reden offenbarte und verständlich machte. Selbst um sich zu bekehren braucht es Gottes Wirken! (Vgl. Joh 6,44)

**Der Heilige Geist steht uns bei in unserer Lebensgestaltung.**

**Wie heisst das 1. Gebot?** – Du sollt Gott von ganzem Herzen lieben.

Für einen **Menschen, der den Heiligen Geist nicht hat**, ist das eine Unmöglichkeit. Er will Gott nicht lieben, er liebt sich selbst!

**Ein Mensch, erfüllt mit dem Heiligen Geist, wird von Gottes Geist gezogen, befähigt**, um Gott von ganzem Herzen zu lieben.

Er **lässt in uns die Frucht des Heiligen Geistes**, wie Liebe, Freude, Friede, Langemut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Selbstbeherrschung wachsen.

**Der Heilige Geist hilft uns beim Reden vor Menschen, besonders in Verfolgung.** In Lk 12,11f steht: *Wenn man euch in den*



*Synagogen vor Gericht stellt oder euch vor die Behörden und die Machthaber führt, dann macht euch keine Sorgen, wie ihr euch verteidigen und was ihr sagen sollt. 12 Denn wenn es soweit ist, wird euch der Heilige Geist zeigen, was ihr sagen müsst.» (Vgl. Mt 10,19f; Mk 13,11f; Lk 21,14f)*

Machen wir uns also **nicht zu viele Gedanken, was wir antworten werden**, wenn wir mal in Verfolgung kommen. Der Heilige Geist wird uns führt und leitet.

**Verbunden mit dem Lernen ist auch das Erinnert Werden** durch den Heiligen Geist an das, was Jesus sagt.

- Der Heilige Geist erinnert uns **in unserem Alltag in bestimmten Situationen an Bibelverse** oder geistliche Wahrheiten, die uns **helfen unser Leben zu führen**. – Schon erlebt?
- Der Heilige Geist **schenkt uns Ideen**, um das Leben gut und sinnvoll zu gestalten.
- Der Heilige Geist **gibt uns Eindrücke**, um das Leben gut und sinnvoll zu gestalten.

**Vor einiger Zeit zeigte mir Gottes Geist in der Stille**, dass ich **meiner Frau wieder einmal etwas Gutes tun soll**. Ich kam dabei auf die Idee, einen **Liebesbrief** zu schreiben und ihr zu sagen, wie sehr ich sie schätze und dabei auch das positive an ihr aufzuzählen. Das habe ich dann auch getan.

**So kann Gottes Geist uns viele Dinge zeigen**, und uns daran erinnern, was wir **konkret** machen oder denken oder sein sollen. **Alles was vom Geist kommt, wird dem entsprechen, was Jesus in seinem Wort gesagt hat.**

- Der Heilige Geist **erinnert uns auch daran, dass wir Kinder von Gott** sind (Röm 8,16). Er ist das **Siegel**, das uns gewiss macht, in Jesus sind wir errettet. Der Heilige Geist schenkt also auch die sogenannte **Heilsgewissheit**.

Zum **Thema Heiliger Geist** gäbe es noch viel zu sagen. Halten wir für heute fest:

## **Motivation**

### **Mit dem Heiligen Geist leben**

Ist nichts für superfrommen Christen. Nein, es ist **für uns Normalos!**

#### **1. Gott steht dir bei**

**Jesus liess uns nicht als Waisenkinder** auf dieser Welt zurück als er in den Himmel fuhr. **Wer Jesus liebt, der hält seine Gebote und in der Beziehung zu Christus empfangen wir Gottes Beistand** den Heiligen Geist.

#### **2. In dir wohnt Jesus und der Vater**

**Wer Jesus liebt, der wird seine Worte halten und sein Vater wird ihn lieben und Jesus und sein Vater kommen** und wohnen in ihm. Unglaublich, aber wahr! (Vgl. Joh 14,23; 2Kor 6,16; Eph 3,17)

#### **3. Im Geist konkret leben**

Der **Geist lehrt und erinnert uns an das, was Jesus gesagt** hat. **Einige Stichworte** weisen darauf hin, wie das konkret geht:

Bibel verstehen; Umsetzen von Gottes Wort im Leben; Frucht des Heiligen Geistes; Gibt ein, was wir in Verfolgung reden sollen; Erinnert an Bibelverse und geistliche Wahrheiten; Formt und leitet unsere Taten, unseren Charakter, unser ganzes Leben durch Ideen und Eindrücke, die dem Wort Gottes entsprechen; gibt Heilsgewissheit.

**Amen!**

**Gebet, Fragen, Erlebtes**

**1. Lied aufstehen, Gebet beim Kreuz**